

Tagesfahrt zum „KISSINGER SOMMER“ nach Bad Kissingen mit Besuch des Konzertes des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks am Sonntag den, 14.07.2024



Max-Littmann-Saal (c) Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH



Max-Littmann-Saal (c) Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Preis: p.P. 245,- €

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)

Beschreibung

Voraussichtliches Programm dieser Tagesfahrt:

Die Abfahrt ist am Sonntag, den 14.07.2024, um 10.00 Uhr bei Firma Omnibus Gutgesell, in Lichtenfels-Schney, Thiersteinstr. 30, um 10.35 Uhr in Coburg am ZOB beim Bahnhof und um 11.15 Uhr in Bamberg am Fuchs-Parkplatz in der Pödeldorfer Straße (ehemals Volkspark-Stadion). Fahrt nach Bad Bocklet, wo wir gegen 13.00 Uhr eintreffen werden. Mittagspause und Zeit zu Ihrer freien Verfügung in Bad Bocklet bis 14.00 Uhr.

Anschließend fahren wir weiter nach Schloss Aschach, zu den interessantesten Baudenkmälern in Unterfranken und beherbergt drei unterschiedliche Museen zählt. Karl Friedrich von Luxburg schenkte 1955 dem Bezirk Unterfranken die Schlossanlage mitsamt den Kunstsammlungen, die vor allem ostasiatisches Porzellan besitzen. Die Wohnräume mit ihren Interieurs sind original erhalten und im Graf-Luxburg-Museum tauchen Sie ein in die Welt einer adligen Familie und ihrer Dienstboten. In der

Zehntscheuer der Schlossanlage steht das Leben der Rhöner Landbevölkerung im Blickpunkt. Hier ist die volkskundliche Sammlung des Bezirks Unterfranken untergebracht. 1982 wurde im ehemaligen Försterhaus zudem ein Schulmuseum eingerichtet. Dessen Schwerpunkt sind Schulwandbilder, die seit 1830 zu Einsatz kamen, weil Schulbücher finanziell unerschwinglich waren.

Um 14.30 Uhr erwartet uns eine 60-minütige Kostümführung unter dem Motto „Willkommen bei Luise Gräfin von Luxburg“. Gräfin Luise (1847 – 1929) erwarb mit ihrem Ehemann 1874 Schloss Aschach. Gemeinsam mit ihren Söhnen verbrachten sie fortan die Sommermonate hier. Die „Gräfin“ öffnet ihre Privaträume und plaudert aus ihrem Leben. Die Grafen waren leidenschaftliche Sammler mit großem Kunstsinn. Sie erwarben kostbare Möbel, Gemälde, Glas- und Silberarbeiten, aber auch chinesische Porzellane, Bronzen und Lackarbeiten.

Nach der Besichtigung fahren wir weiter nach Bad Kissingen. Hier haben Sie Zeit zur freien Verfügung für einen individuellen Bummel durch das Stadtzentrum von Bad Kissingen oder ein frühes Abendessen.

Der Abend steht ganz im Zeichen des „Kissinger Sommers“. Die Veranstaltungsreihe „Kissinger Sommer“ hat sich seit ihrer Premiere 1976 dank ihres künstlerischen Niveaus zu einem international beachteten Musikfestival entwickelt. Für viereinhalb Wochen wird die Stadt zu einem Zentrum der internationalen Musikwelt. Stars von heute und morgen geben sich ein Stelldichein: „Europa in Kultur“ präsentiert sich alljährlich in Bad Kissingen.

Um 19.30 Uhr erleben wir ein Highlight des Konzertprogrammes „Kissinger Sommer 2023“: Das Konzert des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks unter der Leitung des Dirigenten Sir Simon Rattle. Solisten sind Anja Kampe (Sopran) und Michael Volle (Bariton). Auf dem Programm stehen:

Richard Wagner „Walkürenritt“ aus „Die Walküre“, „Brünnhildes Schlussgesang“ aus „Götterdämmerung“ und „Wotans Abschied und Feuerzauber“ aus „Die Walküre“

Johannes Brahms Symphonie Nr 2 in D-Dur.

Das Konzert findet in Bad Kissingen im Max-Littmann-Saal statt, der zu den fünf besten Konzertsälen der Welt gehört. Ursprünglich wurde er für Bälle und Konzerte konzipiert. Heute gastieren hier bedeutende Orchester und internationale Künstler. Für die perfekte Akustik sorgt die mit Intarsien und Ebenholz verzierte Wandvertäfelung aus Kirschbaumholz. Um die Raumkapazität erweitern zu können, lassen sich faltbare Türen zum Grünen Saal und über den Seiteneingang zum Weißen Saal unsichtbar in den Säulen versenken.

Nach Ende des Konzertes treten wir die Rückfahrt an und werden gegen 23.00 Uhr wieder in Bamberg, gegen 23.45 Uhr in Coburg und gegen 00.15 Uhr zurück in Schney sein.

Die Fahrt wird durchgeführt bei einer Mindestteilnehmerzahl von 20 Personen. Im Programm sind Änderungen möglich. Bei der Konzertveranstaltung tritt SR-Reisen nicht als Veranstalter, sondern nur als Vermittler auf.

Beachten Sie bitte: Konzertkarten sind garantiert bei einer Anmeldung zu dieser Fahrt bis Ende März 2024, danach je nach Verfügbarkeit.

Der Fahrpreis beträgt 245,- €. Darin enthalten sind:

- Eintritt für die drei Museen von Schloss Aschach.
- Kostümführung „Willkommen bei Luise Gräfin von Luxburg“ in Schloss Aschach.
- Konzertkarte der Kategorie 4 für das Konzert des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks im Max-Littmann-Saal.

Der Aufpreis für Karten der Kategorie 3 beträgt 12,- €, für Kategorie 2 beträgt er 19,- €, und für die Kategorie 1 beträgt der Aufpreis 26,- €.

Es gelten die AGB des aktuellen Kataloges, einsehbar auf unserer Homepage www.sfrreisen.net.A